

SAGER Klebeband blue



SAGER Klebeband blue ist ein Dichtklebeband zur Abdichtung von Gebäudehüllen im Innen- und Aussenbereich.

Eigenschaften

Der lösungsmittelfreie Spezialklebstoff garantiert eine ausreichende Soforthaftung auf vielen Oberflächen. Die besonders geschmeidige Trägerfolie mit der verstärkenden Armierung im Haftklebefilm sorgt für eine dauerhaft plane Anhaftung auf der oberflächenstruktur der Baumaterialien, vermeidet Faltenbildung besonders bei hohen Wärmebelastungen und Temperaturschwankungen und garantiert somit luft-, wind- und regensichere Abdichtung der Verklebungen. Der Spezialklebstoff reguliert die Abdichtungseigenschaften bei Feuchtebelastung durch Dampf oder ablaufendes Regenwasser und garantiert extrem hohe Lebensdauer für die Verklebung bei stetigen Bauteilbewegungen.

Technische Daten

Beschrieb	Daten	Einheit	Norm
Trägersystem	mikrogeprägte PE-Folie, armiert mit Fadengelege, blau bedruckt	–	–
Haftklebstoff	spezial Acrylat	–	–
Schutzabdeckung	silikonisiertes Papier, weiss	–	–
Dicke ohne Abdeckung	0.27	mm	EN 1942
Klebkraft auf Stahl	≥ 15	N/cm	EN 14410
Bruchkraft	≥ 15	N/cm	EN 1939
Verarbeitungstemperatur	≥ +5 (empfohlen) ab -5 °C verarbeitbar	°C	–
Temperaturbeständigkeit	-40 bis +70	°C	–
Freibewitterung	12	Monate	–
Tack	exzellent	–	–
Alterungsbeständigkeit	exzellent	–	–
Lagerung	bei ca. 15°C bis 30°C und max. 65% rel. Luftfeuchtigkeit		

Lieferformen

Dicke	Breite	Rollenlänge	Rollen pro Karton
0.27 mm	60 mm	25 m	10
0.27 mm	100 mm	25 m	6
0.27 mm	165 mm	25 m	10

Anwendung

Dichtklebeband zur energetischen Abdichtung von Gebäudehüllen im Innen- und Aussenbereich. Aufgrund seiner universellen Haftklebereigenschaften eignet es sich als Systemklebeband für die Verklebung von marktüblichen, flexiblen Dampfbremsen, Unterdeckbahnen und Holzwerkstoffplatten, sowie deren Übergänge bei Überlappungen, Stößen, Anschlüssen und Durchdringungen. Es erfüllt die hohen Anforderungen zur dauerhaften Verklebung von Luftdichtheitsschichten gemäß der EnEV und nach DIN 4108 Teil 7, sowie die wind- und regensicheren Verklebungen von Unterdeckbahnen.

Verarbeitungshinweise

Die zu verklebenden Oberflächen müssen an der Verklebestelle trocken, staub-, schmutz- und fettfrei, sowie frei von jeglichen Rückständen eingesetzter Reinigungsmittel oder Verarbeitungshilfen sein. Kondenswasser sowie alle genannten Rückstände sind durch Abwischen der Verklebestellen zu entfernen. Alle Verklebungen sollten nach anerkannten Regeln der Technik gemäß den Konstruktionsempfehlungen der DIN 4108 Teil 7 spannungsfrei ausgeführt werden. Im Falle von Konstruktionsgeometrien, bei denen keine spannungsfreie Verklebung gewährleistet werden kann, müssen zusätzlich mechanische Sicherungen angebracht werden. Alle Verklebungen sollten bei der empfohlenen Verarbeitungstemperatur und mit hinreichendem Anpressdruck ausgeführt werden und vor dem endgültigen Abdecken auf ausreichende Haftung überprüft und notfalls nachbearbeitet werden.

Die technischen Informationen basieren auf unserem heutigen Wissensstand und unseren Erfahrungen. Anwendungen in speziellen Einzelfällen unter besonderen Verhältnissen sind von uns nicht berücksichtigt und erfolgen daher ohne Haftung.